JAHRE Broitzemer Volksfest

29. AUGUST 2025 bis 31. AUGUST 2025







Broitzem

Geitelde

Rüningen

Stiddien

Timmerlah

Ausgabe August 2025

Bicko-Punktisstsweis

Gut zu wissen



In der Not

Polizei Notruf 110
Feuerwehr Notruf 112
Rettungsdienst 112
Ärzte-Notdienst 116 117

Städtische Klinik, Salzdahlumer Straße

zentrale Notaufnahme 0531 595 -2500

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst 0531 700 99 33

Giftpilze Prüfung

Notruf **0551 192 40**

Polizei-Station Rüningen 0531 476 36 90

Mo-Fr 10:00 - 12:00 Uhr

Tierrettung Mo-Fr 8:00 - 16:00 Uhr 2531 50 55 06

sonst über die Feuerwehr 0531 23 45 -80 00

Telefon-Seelsorge evang. 0800 111 0 111

kath. 0800 111 0 222

www.telefonseelsorge.de

Elterntelefon Mo-Fr 9:00 - 17:00 Uhr **0800 111 0 550**

Frauenhaus 0531 280 12 34

Nummer gegen Kummer für Kinder 116 111

Mo-Sa 14:00 - 20:00 Uhr



Schadstoffmobil

Broitzem

Kruckweg (an den Wertstoffcontainern) Mittwoch, 24. September, 15:30 - 16:30 Uhr

Rüningen

Leiferder Weg (Friedhof/Sportplatz)
Dienstag, 23. September, 15:30 - 16:30 Uhr

Timmerlah

Kirchstraße (zwischen Schwarze Straße und Alter Winkel)

Montag, 15. September, 14:00 - 15:00 Uhr



Blutspende

Weststadt Donnerstag, 23. Oktober, 15:00 bis 19:00 Uhr

Kulturpunkt West, Ludwig-Winter-Str. 4

DRK Ortsverein

Broitzem-Timmerlah-Weststadt

Der DRK Ortsverein lädt Sie nach Ihrer Spende wieder zu einem kleinen Imbiss in Buffet-Form ein.

11 0 550

Ihr richtiger Partner vor Ort für Qualität & Sicherheit! Made in Germany zu fairen Preisen!



Fenster · Haustüren · Rollläden · Wintergärten

Vordächer · Sonnenschutz

Fliegengitter · Terrassendächer









Orko Fenster GmbH

Ernst-Böhme-Str. 7, Ecke Hansestr. | 38112 BS | 🕿 0531 311021 | www.orko.de











Herzlich willkommen!

Liebe Leserinnen und Leser,

viele haben den Sommerurlaub bereits hinter sich gebracht, die Ferien sind vorbei, Schule und Arbeit wurden wieder aufgenommen. Der August scheint sich sommerlich und noch vielversprechend zu entwickeln. Schauen wir mal ... Haben Sie etwas Schönes, evtl. zusammen mit der Familie, unternommen? So soll es sein und ich hoffe. Sie hatten eine tolle Zeit.

Überall hört und liest man "Baby-Boomer", dieses Wort kommt mir im Moment alle paar Tage unter. Es ist für uns inzwischen ein alltäglicher Begriff, doch woher hat das Wort seinen Ursprung? Baby-Boomer ist die Bezeichnung für eine ganze Generation und umfasst die Jahrgänge ab Kriegsende bis 1969. Hierzu wurden Statistiken geführt und es gibt kleine Unterschiede: ab 1947 bis 1950 geht die Geburtenrate leicht nach oben. Mitte der 1950er Jahre bis 1955 gibt es keinen großen Aufwärtstrend. Von 1962 bis 1967 folgten die geburtenstärksten Jahrgänge, doch die Krönung war der Jahrgang 1964, der Baby-Boom. Es war der geburtenstärkste Jahrgang, nie wieder sind in Deutschland so viele Kinder geboren worden, wie in diesem Jahr (1.065.437 Geburten).

Die Nachkriegszeit, die Wirtschaftswunderjahre und die gesellschaftliche Entwicklung haben dafür Rechnung getragen, ein Aufschwung war zu spüren. Die Geburtenrate ging ab 1970 wieder stark zurück und sank auf das Niveau von 1955. Soziologen sehen die Baby-Boomer als glückliche Generation an, zwar haben sie die Ölkrise mitgemacht, autofreie Sonntage und die Punk-Bewegung. Auch haben sie das geteilte Deutschland kennengelernt. Doch richtige Krisen gab es für sie nicht, die Baby-Boomer sind damals in eine sich entwickelnde Zukunft geboren worden.



Ihre Stärken basieren auf Erfahrung und vielfältigem Engagement in ihrem Umfeld. Sie haben den Wunsch nach einem guten Lebensstandard und finanzieller Sicherheit, pflegen traditionelle Werte und sind ihren Arbeitgebern lange treu, die Boomer erleben den technischen Wandel von der Kommunikation per Brief bis hin ins digitale Zeitalter, sie lieben Menschen die ehrlich und authentisch sind und deren Erfahrung ist wertvoll. Da kann ich nur sagen: sehr gut, ich gehöre dazu!

Mit herzlichen Grüßen

Ihre
Meike Rupp-Naujok,

Bezirksbürgermeisterin Südwest



Impressum

hm medien Richard Miklas

Ziel und Zweck:

Der BlickPunkt bietet eine Plattform, auf der alle Vereine, Verbände, Schulen, Kindergärten, Feuerwehren, Kirchen, lockere Gruppen ... von ihren Aktivitäten berichten und ihre Termine ankündigen können.

Diese Berichterstattung ist kostenfrei.

Der BlickPunkt erscheint zur Mitte jeden Monats und wird an alle Haushalte in Broitzem, Geitelde, Rüningen, Stiddien, Timmerlah verteilt.

> redaktion222@hm-medien.de 0531 164 42 Alle Ausgaben auf www.hm-medien.de

V.i.S.d.P. und für die Anzeigen:

Richard Miklas Hagenmarkt 12 38100 Braunschweig 0531 164 42 | 0151 11 98 43 10

info@hm-medien.de

Titelbild: Arbeitsgemeinschaft Broitzemer Vereine e, V.

Layout: Heidemarie Miklas

Druck:

oeding print GmbH Erzberg 45 38126 Braunschweig www.oeding-print.de



Der "BlickPunkt" wird klimabewusst gedruckt

mit Ökostrom und Farben auf Pflanzenölbasis auf 100% Recyclingpapier und ist ausgezeichnet

mit dem Umweltzeichen Blauer Engel.





Redaktionsschluss immer freitags

September 12.9. November 7.11. Oktober 10.10. Dezember 5.12.

10 Jahre Dorfgemeinschaft - Wir feiern das "WIR" in Geitelde!

Wir wollen gemeinsam mit euch das 10-jährige Jubiläum der DGG feiern!

Wann? Am 6. September 2025 um 19 Uhr im Rahmen des Apfelfestes

Wo? In der Halle des Obsthof Riess (Geiteldestraße 75, 38122 BS)



Von New York nach Geitelde - für ausgelassene Stimmung wird die Big Band Tappenbeck sorgen!

Neben Grillgut und Getränken wird es auch einen "Oktoberfestteller" mit Haxe und Sauerkraut geben (alternativ Käsespätzle). Dieser kann von Mitgliedern für 12€ und von allen anderen für 15€ unter www.dorfgemeinschaft-geitelde.de oder 01705559849 bis zum 30.08.25 vorbestellt werden.

Eintritt frei!

"Reha mit Einzelzimmer"

Komödie von Heike Ilgner

Die wenigen Einzelzimmer in der Reha-Klinik Bad Leiferde sind heiß begehrt. Mit Bestechung und anderen Mitteln wird versucht, die anderen Patienten auszutricksen. Zu allem Überfluss reist auch noch Franz Lieblich an, der seine

Überfluss reist auch noch Franz Lieblich an, der seine Frau Leonie in der Klinik überraschen will. Dr. Wunschmann hat als Leiter dieser Klinik aufgrund von Personalmangel und wenig motivierten Mitarbeitern alle Mühe, den Laden am Laufen zu halten. Wenn sich wenigstens die Gäste an die Hausordnung halten würden! Ein Koffer verschwindet, unbekannte Tagebücher decken einen Skandal auf. Selbst Oberschwester Hildegard kann mit ihrem strengen

Regiment den Wahnsinn nicht verhindern. Dabei handelt es sich doch eigentlich um eine orthopädische Klinik,...oder?





Da geh' ich hin ...

... da freue ich mich drauf



Ökumenischer Einschulungsgottesdienst

16. August, 9:00 Uhr Versöhnungskirche Broitzem

10 Jahre Kinderfeuerwehr und 50 Jahre Jugendfeuerwehr Geitelde

Samstag, 16. August, 17:00 Uhr Sportplatz Geitelde, Rüningenstraße

Freiwillige Feuerwehr Geitelde Neben einem Spiel ohne Gren

Neben einem Spiel ohne Grenzen der Kinderfeuerwehren sowie einem Orientierungsmarsch der Jugendfeuerwehren, jeweils aus

dem Bereich Süd, wollen wir mit Ihnen/Euch im Rahmen eines kleines Festaktes die beiden Jubiläen gebührend feiern.

Bezirksratssitzung



Dienstag, 19. August, 19:00 Uhr im Schützenheim Geitelde, Geiteldestraße 48

Tag der offenen Dorftür

Samstag, 23. August, 14:00 - ca. 18:00 Uhr Auftakt: Schulhof der Grundschule Timmerlah

Unser Dorf - Unsere Möglichkeiten



Freut euch auf einen abwechslungsreichen Rundgang durch Timmerlah. Geschäfte, Vereine, Einrichtungen stellen sich vor.

Keiner wird verhungern oder verdursten.

www.braunschweig.de/leben/stadtportraet/stadtteile/timmerlah/ tag-des-offenen-dorfes.php/

Reha mit Einzelzimmer

Sonntag, 24. August, 16:00 Uhr Geitelder Waldbühne, bei schlechtem Wetter im Sportheim



Dorfgemeinschaft Geitelde Einlass ab 15:00 Uhr mit Kaffee und Kuchen

Eintritt: 14,00 €

11,00 € für DGG-Mitglieder

Karten: über Homepage: dorfgemeinschaft-geitelde.de

0170 555 98 49

Dorfflohmarkt Rüningen

Sonntag, 24. August, 10:00 Uhr Im ganzen Ort



Bürgergemeinschaft Rüningen e.V. Weitere Infos siehe Plakat.



Da geh' ich hin ...

... da freue ich mich drauf

Eröffnung AWO Nachbarschaftszentrum Rüningen

Freitag, 29. August, 12:00 - 15:00 Uhr

in den Räumen des Gemeindezentrums St. Petri, Thiedestraße 28



AWO Kreisverband Braunschweig e. V.

Das neue AWO Nachbarschaftszentrum Rüningen wird feierlich durch den Oberbürgermeister Dr. Thorsten Kornblum eröffnet. Alle Interessierten haben die Möglichkeit, bei Getränken die Räum-

lichkeiten kennenzulernen und sich miteinander auszutauschen.

Zudem werden Ehrenamtliche, die das Nachbarschaftszentrum unterstützen möchten, erste Angebote vorstellen. Für eine bessere Planung freuen sich die Veranstaltenden über eine Anmeldung an info@awo-kv-bs.de.

Bis zur Eröffnungsfeier und darüber hinaus freut sich das Nachbarschaftszentrum Rüningen außerdem über weitere Interessenbekundungen zwecks ehrenamtlicher Tätigkeit. Sie möchten mit Personen unterschiedlichen Alters zusammenarbeiten, kreativ werden, spielen und Rüningen unterstützen? Dann melden Sie sich gerne: 0531 38 72 39 28 / laura.bettels@awo-kv-bs.de.

Volksfest Broitzem

Freitag, 29. bis Sonntag, 31. August Festplatz Kruckweg

150. Jubiläum der FFW Broitzem Arbeitsgemeinschaft Broitzemer Vereine e.V.

Programm im Heft.

AWO Hausfest

Samstag, 30. August, 15:00 - 18:00 Uhr AWO-Begegnungsstätte, Lichtenberger Straße 24

AWO OV BS West

Der AWO Ortsverein West, die Senioren-Kreise Weststadt und Timmerlah sowie die Nachbarschaftshilfe laden zum traditionellen Hausfest sehr herzlich ein.

Es gibt Kaffee und köstlichen Kuchen, leckere Bratwürste und Kartoffelsalat und natürlich gekühlte Getränke.

Wir möchten mit Euch schöne Stunden verbringen, Spaß haben, uns austauschen und interessante Gespräche führen.

Anmeldung nicht erforderlich.

Babysitterkurs für Jugendliche ab 14 Jahre

Samstag und Sonntag, 30. + 31. August, 9:00 - 15:00 Uhr Kita Farbklecks, Helene-Künne-Allee 9

Paritätisches Familienzentrum Broitzem

Mit Simone Gauger

Anmeldung und Infos unter:

0531 87 88 50 18 / 0160 805 77 53 (auch Whatsapp) familienzentrum-broitzem@paritaetischer-bs.de

Abenteuercamp mit Zelten

Freitag und Samstag. 5. + 6. September im Kennelbad



Paritätisches Familienzentrum Broitzem Mit dem Wildnispädagogen Philip Schnurr

ab Samstag, 16:00 Uhr: Mittelaltertänze und Lagerfeuer für die ganze Familie mit Franziska Maske.

Anmeldung und Infos unter: 0531 87 88 50 18 / 0160 805 77 53 (auch Whatsapp) familienzentrum-broitzem@paritaetischer-bs.de











Anmeldungen für einen Verkaufsstand sind noch möglich, können aber nicht mehr in den Lageplan aufgenommen werden.

Church2Go mit Flohmarkt am Gemeindehaus an der Thiedestraße 28 neben dem Marktplatz von 10–14 Uhr!

Bratwurststation • Getränkestand • Kuchen und Kaffee-Verkauf an einzelnen Flohmarkständen • offenem Kinder- und Jugendzentrum • zentraler Marktplatz mit zusätzlichen Verkaufsflächen (bitte bei der Anmeldung mit angeben!) • Infostand der BGR.

Flohmarktpläne erhalten Sie an jedem Stand und auf dem Marktplatz beim Veranstalter (BGR-Stand)

Veranstalter Bürgergemeinschaft Rüningen e. V.

E-Mail flohmarkt@bg-rueningen.de



Telefon mit AB 0531 8892457 (Werner Fleer/Kassierer)

Bankverbindung IBAN DE98 2505 0000 0002 4499 08

Irrtum und Änderungen vorbehalten. Für das Wetter übernimmt die Bürgergemeinschaft keine Haftung











IHRE HAARE SIND UNSERE WELT - ÜBERZEUGEN SIE SICH

Erstklassig kompetente Leistungen für Damen, Herren, Kinder in angenehmer Atmosphäre. Individuelle Beratung, hochwertige Produkte und günstige Preise gehören zum Selbstverständnis.

Raabestr. 11 * 38122 BS-Rüningen * 0531 87705095 Di. 8-17 Uhr * Mi. bis Fr. 8-18 Uhr * Sa. 8-13 Uhr

Beim ersten Servicebesuch gegen Vorlage des Inserats **3 € Rabatt**



Da geh' ich hin da freue ich mich drauf

10 Jahre Dorfgemeinschaft Geitelde

Samstag, 6. September, 19:00 Uhr Obsthof Riess, Halle, Geiteldestraße 75

Dorfgemeinschaft Geitelde Mit der Big Band Tappenbeck

Neben Grillgut und Getränken wird es auch einen "Oktoberfestteller" mit Haxe und Sauerkraut geben (alternativ Käsespätzle). Dieser kann bis zum 30. August vorbestellt werden: 12:00 € für Mitglieder / 15:00 € für alle anderen www.dorfgemeinschaft-geitelde.de / 0170 555 98 49 Eintritt frei.

Historische Zugfahrt nach Wernigerode

Sonntag, 7. September, 8:00 Uhr Start: Verwaltungsgebäude der VPS in SZ-Hallendorf

Schweinekasse Timmerlah e. V.

Zunächst wird das gesamte Hüttenwerk durchfahren. Dann geht es auf Nebenstrecken über Salzgitter-Bad,

Vienenburg, Stapelburg und Ilsenburg nach Wernigerode. Auch hier gibt es eine Stadtrundfahrt auf den vorhandenen Gleisen. In einem Hotel in Bahnhofsnähe wird das Mittagessen eingenommen, danach sind zwei Stunden zur freien Verfügung.

Kosten: 40,00 €, zahlbar im Zug – beinhalten neben der

Bahnfahrt ein Frühstück, das Mittagessen, Kaffee

und Kuchen.

Anmeldung: 0531 84 65 80

Schweinekasse@gmx.de

Sprechstunde Bezirksbürgermeisterin

Donnerstag, 11. September, 19:00 Uhr Gemeindezentrum Rüningen, Thiedestraße 28



Bürgerinnen und Bürger können Fragen an Ihre Bezirksbürgermeisterin Meike Rupp-Naujok stellen.

3. Inklusionsturnier und Fußball-Jugend-Cup 2025

Samstag, 13. September 10:00 Uhr Jugendturnier 14:00 Uhr Inklusionsturnier

Sportplatz TSV Timmerlah, Kirchstr. 1

TSV "Frisch Auf" Timmerlah e. V.

Menschen mit und ohne Beeinträchtigungen zeigen beim Inklusionsturnier, was Teamgeist, Leidenschaft und

Fairness bedeuten und wie Sport Brücken baut.

Eingeladene Mannschaften: Der Gehörlosensportverein; Ein Team aus dem Amputiertenfußball; Mannschaften der Lebenshilfe und der Behindertenwerkstätten aus Neuerkerode; Ein Team der Berufliche Bildung der Salzgitter Flachstahl GmbH; Schiedsrichtervereinigung des Kreises Braunschweig; Weitere Teams aus Timmerlah und vom TSV Timmerlah

Was erwartet dich? Spannende und faire Spiele; Ein offenes Miteinander; Austausch, Spaß und Gemeinschaft.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Kreativmarkt Broitzem

Samstag, 13. September, 13:00 - 17:00 Uhr Atelier Lapas, Wiesenweg 7



Wieder werden viele Broitzemer die erstaunlichen Ergebnisse ihrer Kreativität präsentieren.

Wandertag

Samstag, 13. September, 14:00 Uhr Start ist am Feuerwehrhaus Stiddien



TTC Rot-Weiss e.V. Startgebühr: 1,00 €

Herbstbasteln mit Naturmaterialien

Mittwoch 24. September, 11:00 - 17:00 Uhr Kita Farbklecks



Paritätisches Familienzentrum Broitzem mit Steffi Katenhusen

4. Broitzemer Apfelfest

Samstag 27. September, 11:00 - 17:00 Uhr auf dem Festplatz Broitzem, Kruckweg



Pro Natur Braunschweig Südwest e. V. Paritätisches Familienzentrum Broitzem



Mobile Mostpresse, Spiel und Spaß für Kinder, Infostände, Essen und Trinken, Pflanzenflohmarkt. www.pronatur-bs-sw.de

Schlagernacht



Samstag, 27. September, 20:00 Uhr im Schützenheim, Geiteldestraße 48 Schützenverein "Falke" Geitelde von 1919 e.V.

Besichtigung Schleuse Üfingen

Samstag, 11. Oktober, 10:00 Uhr, Eigene Anfahrt, Treff am großen Eingangstor



Schweinekasse Timmerlah e. V.

Wasserbaumeister Christian Hantelmann erklärt die Funktionsweise der Schleuse und die Bedeutung des

Salzgitter Stichkanals. Die eineinhalbstündige Veranstaltung ist kostenfrei.

Anmeldungen: 0531 84 65 80/Schweinekasse@gmx.de













Wohnen mit Herz im Herzen

© 0531 180 54 701

Braunschweigs

Zentral, Komfortabel, Barrierefrei.

Erleben Sie Ihr neues Zuhause in bester Lage direkt am Hagenmarkt modern, individuell und mit viel Herz.

- A Hagenmarkt 2, 38100 Braunschweig
- © 0531 180 54 700
- e seniorenwg-hagenmarkt.de

kamba-pflegedienst.de

Wärme hat einen Namen seit 1965

Greune

Mineralölhandel GmbH

Am Bockelsberg 18 BS-Wenden

www.greune-mineralölhandel.de

Tel. 05307 45 30



Heizöllieferant seit 1965

Heizöl EL schwefelarm Heizöl Premium schwefelarm

Einladung zum Broitzemer Volksfest vom 29.-30.8.

Die Arbeitsgemeinschaft Broitzemer Vereine e.V. lädt herzlich ein zum großen Volksfest für alle Bürger*innen und Gäste aus dem Stadtbezirk Südwest!

Am Freitag ab 20:00 Uhr gibt es im Festzelt einen Disco-Abend mit DJ Andy, dann um ca. 22:30 ein großes Höhenfeuerwerk.

Samstag finden ab 15:00 Uhr unser Kinderfest und der Babybasar statt. Abends ab 20:00 Uhr laden wir zum Broitzemer Tanz-Abend ein mit der Live Band "Fair Play".

Der Eintritt zu den Abendveranstaltungen ist frei.

Zum Abschluss am Sonntag, um 10:30 Uhr findet unser traditionelles Festfrühstück statt. Hier wird es zum ersten Mal. neben der üblichen Wurst/Käseplatte, auch ein

Eröffnung Festplatz

Volkskönigsschiessen im Zelt

Proklamation Volkskönig/In

Freitag, 29. August

17:00 Uhr

20:00 Uhr

21:30 Uhr

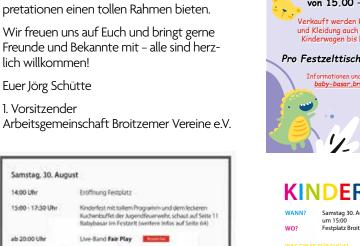
ca. 22:30 Uhr

19:00 - 21:00 Uhr

"süßes" Frühstück für unsere Gäste geben. Dazu wird mit Sicherheit das eine oder andere Freigetränk gereicht. Das Highlight an diesem Tag sind für mich die Lessingstädter Musikanten, die uns hierbei mit ihren Interpretationen einen tollen Rahmen bieten.

Freunde und Bekannte mit - alle sind herz-

Euer Jörg Schütte









Grillnachmittag der Passiven des SV Broitzem





"Sehr gut", sagten die Teilnehmer am diesjährigen Grillnachmittag der Passiven, "dass es nicht so heiß, war wie in den vergangenen Jahren." In der Tat meinte es Petrus mit uns gut. Denn bei trockenem Wetter und 23° haben die 30 Teilnehmer einen schönen Nachmittag bei leckerem Grillgut, schmackhaften Salaten (Danke den Sponsorinnen) und kühlen Getränken verlebt. Wichtig dabei ist natürlich, dass jeder gute Laune mitgebracht hat. Und so feierten wir bis in den späten Abend hinein.

Adam Wasilewski





Schleiereulenkasten in Geitelde aufgehängt



Schleiereulen sind Kulturfolger, die sich eng an menschliche Siedlungen angeschlossen haben. Daraus ergibt sich für

uns eine besondere Verantwortung, um diese faszinierenden Vögel zu erhalten. Tagsüber halten sich Schleiereulen gern in Scheunen, Dachböden, Türmen und versteckten Höhlungen und Nischen auf. Dunkel müssen sie sein und vor Fressfeinden geschützt. Nachts begeben sie sich auf Beuteflug. Sie überfliegen ihren Jagdbezirk langsam und geräuschlos. Zu ihrer Lieblingsbeute gehören Mäuse; aber auch andere Kleintiere wie Amphibien, Reptilien und Großinsekten werden gern gefressen. Zur Jagd suchen Schleiereulen offenes Gelände auf, wie beispielsweise den Rand von Siedlungen, große Gärten, Brachflächen oder Grasstreifen entlang von Straßen und Wegen. In besonderem Maße sind sie auf die Bewirtschaftungsform von Ackerflächen mit ihrem Bestand an Kleinsäugern angewiesen. In guten Mäusejahren brüten Schleiereulen auch ein zweites oder sogar ein drittes Mal. Durch schneereiche Winter, wenn sie nicht an ihre Lieblingsbeute herankommen, kann der Eulenbestand jedoch wieder stark dezimiert werden.

Häufig sind Schleiereulen nicht anzutreffen. In der Roten Liste für Niedersachsen und Bremen werden sie in der Vorwarnliste geführt. Darin sind Arten verzeichnet, die merklich zurückgegangen, aber aktuell noch nicht gefährdet sind. Durch die Schaffung von sicheren Brutplätzen können Schleiereulen unterstützt werden.

In Geitelde hatte Carsten Höttcher angeboten, dass auf dem Dachboden in seinem Haus an der Rüningenstraße ein Schleiereulenkasten angebracht werden kann. Das wurde von Pro Natur Braunschweig Südwest gern aufgenommen. Bei einem Ortstermin wurde schnell klar, dass der Standort geeignet ist. Da noch ein leerer Kasten vorhanden war, konnte er sofort bereitgestellt werden und wurde gleich von Mitarbeitern auf dem Dachboden aufgehängt. Als Einflug wurde in ca. sechs Meter Höhe ein Loch in den Giebel geschnitten, durch das die Eulen in den Kasten gelangen können. Fressfeinde wie Marder, Waschbären haben keine Change an den Nistplatz zu gelangen.

Hoffen wir, dass der Kasten angenommen wird. Sicher kann man nicht sein, für die Schleiereulen ist es ein Angebot.

Gib der Natur ein Zuhause – da, wo du lebst.

Klaus Hermann



Einflugloch für die Schleiereule in 6 m Höhe. Marder und Waschbär haben keine Change in den Eulenkasten zu kommen. (Foto: Klaus Hermann)



Schleiereule, so schön sieht man sie tagsüber nur selten. (Foto: Alun Williams333, CC BY-SA 4.0, https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=50571054)



Eine erfolgreiche Saison endet

Die Saison 2024/2025 hatte das Team der D-Junioren des SV Broitzem unter Leitung von Vedat B. & Lukasz K. super abgeschlossen.

Am Ende stand noch der hart erkämpfte 1. Platz beim RWV Trophy Cup 2025 des SC Rot-Weiß Volkmarode

Eva Zabicki





Der Rüningen-Kalender für 2026 ist fertig!

Die Bürgergemeinschaft Rüningen e. V. hat in Zusammenarbeit mit ihrer Fotogruppe einen Kalender für das kommende Jahr gestaltet.

Auf den einzelnen Seiten werden Blicke von beiden Silotürmen der Mühle auf die Straßen und Häuser von Rüningen gezeigt. Vielleicht kommt Freude auf, wenn man beim Blättern das eigene Haus oder die Wohnung im Kalender wiederfindet.

Auf die einzelnen Jahreszeiten konnte bei der Bildgestaltung leider nicht eingegangen werden. Dazu wären zu viele Besuche auf den Türmen zu unterschiedlichen Jahreszeiten erforderlich geworden. Wir danken Herrn Kliche, dem Betriebsleiter der Mühle Rüningen, für die Unterstützung dieses Projektes.

Beim Rüninger Dorfflohmarkt am Sonntag, den 24. August 2025 ist der Kalender am Stand der Bürgergemeinschaft erstmals für 9,80 € zu haben.

Der reguläre Verkauf beginnt im Oktober bei Eckis Kiosk und im Salon Jarche.

Reinhard Scholz







Für die Natur - ein sommerabendliches Konzert mit Hintergrund

Auf Initiative eines Mitglieds der Dorfgemeinschaft Geitelde e. V. präsentierte diese am 6. Juli 2025 zum wiederholten Mal einen besonderen Konzertabend in der Dorfkirche zu Geitelde: Ein Konzert "Für die Natur". Der Liederabend wurde gestaltet von Dagmar Barth-Weingarten – Mezzosopranistin aus Braunschweig – begleitet von ihrer Pianistin Hisae Otsuka-Stroh mit Liedern der Romantik über die Natur und das Leben.

Das wirklich Besondere daran: In der gut gefüllten Kirche bereiteten sie damit die Bühne für Gruppen, die dem Publikum ihr Engagement gegen Lebensmittelverschwendung und damit für Klimaschutz und Nachhaltigkeit vorstellten. Wichtig, denn mit Lebensmitteln produzieren wir auch erhebliche Mengen $\rm CO_2$ und im Durchschnitt werden 130 kg Lebensmittel pro Kopf und Jahr weggeworfen. Vom ungeliebten Schulessen bis hin zu vielem noch gut Verwertbaren, das der Supermarkt aussortiert, aber selbst im Privathaushalt sind das immer noch 78 kg.

So geht es um regionale, saisonale, faire und nachhaltige Lebensmittelnutzung. Das fördert z.B. Slowfood (www.slowfood.de). Mit dabei war aber auch foodsharing – eine deutschlandweite Organisation (www.foodsharing.de) mit derzeit fast 1.800 Retter*innen allein in Braunschweig, die in über 300 Betrieben bisher bereits mehr als 2.000 Tonnen Lebensmittel vor der Tonne gerettet haben. Wichtig zu wissen: foodsharing kommt nach der Tafel, d.h. es wird keinem Bedürftigem etwas weggenommen, sondern das Übrige abgeholt. Am Konzertabend konnten sich alle Besucher*innen aus ca. 30 kg gerettetem Brot, Brötchen und Kuchen kostenlos und mit gutem Klimagewissen bedienen oder auch gleich zu den von der Dorfgemeinschaft angebotenen Getränken genießen.

Außerdem stellte sich der Ernährungsrat Braunschweig und Braunschweiger Land e. V. vor (www.erbsl.de) – ein Zusammenschluss von Bürger*innen, der seit ca. zwei Jahren informiert, koordiniert und Lebensmittelnutzung in Braunschweig und dem Umland gestaltet. So organisiert seine AG "Lebensmittel retten" z. B. Schnippelzeiten. Hier werden jeweils gemeinsam mit Passant*innen, Kirchengemeinden, Schulklassen usw., aber auch Obdachlosen, gerettete Lebensmittel verarbeitet und als

leckere Suppen und Salate genossen. Beheimatet sind alle diese Gruppen übrigens im neuen Nachhaltigkeitszentrum der Stadt Braunschweig am Bohlweg 55, das jeden Monat eine bunte Reihe von kostenlosen Veranstaltungen rund um Nachhaltigkeit für alle Altersgruppen anbietet (www.braunschweig.de/leben/umwelt/klimaschutz/nachhaltigkeitszentrum).

So vereinte der Abend Kunstgenuss, Information, leibliches Wohl und Nachhaltigkeit. Ein hörbarer Rückblick wird demnächst – dank des Engagements des Filmteams – auf der Webseite der Dorfgemeinschaft e. V. zu finden sein (www.dorfgemeinschaft-geitelde.de) .



v.l.: Dagmar Barth-Weingarten und Pianistin Hisae Otsuka-Stroh

Foto: Jürgen Kark

Und das Beste: es muss nicht bei einer einmaligen Aktion bleiben. Alle Gruppen freuen sich über weitere MitstreiterInnen: Wenn Sie auch Lebensmittel retten oder auch einmal ein Konzert "Für die Natur" zu Gast haben möchten, schreiben Sie Dagmar Barth-Weingarten gern an, am einfachsten über ihre Webseite www.musik-befluegelt.de. Gemeinsam können wir etwas tun.

S. Simon für das Filmteam der Dorfgemeinschaft

Ortsbücherei Broitzem

Trotz großer Medienvielfalt gibt es davon vermutlich noch mehr als man im ersten Moment denkt: Leute, die gerne zu einem "echten" Buch greifen, egal ob als gebundene Ausgabe oder als Taschenbuch. Wer öfter neuen Lesestoff ausleihen möchte, der oder die muss nicht bis ins Zentrum zur Stadtbibliothek fahren, denn es gibt auch in Broitzem eine Bücherei!

Sie war lange in der alten Schule untergebracht, betreut wurde sie vom Lehrer Brandes. Seit der Errichtung des Dorfgemeinschaftshauses Broitzem, Steinbrink 14 (neben der Feuerwehr) hat sie dort einen eigenen Raum im Erdgeschoss.



Ein Teil des Angebots der Ortsbücherei Broitzem









Die Öffnungszeiten: Donnerstags 16:00 – 18:00 Uhr. Betreut wird die Ortsbücherei von Renate Gebert. Sie schätzt, dass sich an jedem Öffnungstag etwa 6 bis 12 Personen zur Rückgabe und zum Ausleihen neuer Bücher einfinden. Im Angebot sind entsprechend der Nachfrage überwiegend Romane und Krimis, ausreichend Lesestoff für viele Jahre!

Michael Krech



Renate Gebert in ihrem Reich Fotos: Michael Krech

Ihr Hörakustiker in Braunschweig

Für alle, die in Braunschweig besser hören wollen die richtige Adresse.

- persönliche & professionelle Hörberatung
- kostenfreier H\u00f6rtest
- ausführliche Tinnitusberatung
- kostenfreie Neueinstellung älterer Geräte
- Nachsorge & Reparaturen
- maßgefertigter Gehörschutz
- faires Preis-Leistungsverhältnis
- unverbindliches Probetragen (der Mini-Hörgeräte)
- neueste Technologien aller Hersteller
- modernste Akku Hörgeräte
- u.v.m.

Ich freue mich auf Ihren Besuch, Ihr Lukas Hirschfelder



- Hörgeräte Hirschfelder Donaustraße 43 38120 Braunschweig
- **O** 0531 389 257 06
- info@hoergeraete-hirschfelder.de
- www.hoergeraete-hirschfelder.de

INHABERGEFÜHRT · KOMPETENT · VOR ORT

Jetzt Termin vereinbaren: 0531 389 257 06





"Wir sind bunt und feiern rund"

Unter diesem Motto wurde am 27. Juni 2025 in Geitelde ein besonderes Jubiläum gefeiert. Die Paritätische Kita Geitelde und der Sprachheilkindergarten feierten ihr 50-jähriges Jubiläum.

50 Jahre ..., das ist ein halbes Jahrhundert voller Geschichten und Erlebnisse, die Generationen von Kindern geprägt haben. Dies war für die damalige Zeit ein außergewöhnliches Projekt. Die jahrzehntelange Arbeit der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wurde gewürdigt.

Jedes Kind ist einzigartig und das Ziel ist es, alle Kinder in ihrer individuellen Entwicklung zu unterstützen – unabhängig von ihren sprachlichen, körperlichen oder kognitiven Voraussetzungen. Die Einrichtungen leben von der Vielfalt, die sie so besonders machen. Orte, an denen jedes Kind mit seinen Stärken gesehen wird und sich entfalten kann.

Julia Kark



Sven Spier (Geschäftsführer Der Paritätische), Bo Rasmus Benker (Leiter Kindergarten), Britta Müller-Jarosiewicz (Der Paritätische), Susanne Steffen (Leitung Sprachheilkindergarten), Julia Kark (stellv. Bezirksbürgermeisterin), Martin Albinus (Jugendamt Braunschweig), Sophie Ramdor (Landtagsabgeordnete CDU), Frank Flake (SPD Ratsfraktion)













Die BLSK-Baufinanzierung:

Top-Angebote von über 100 Anbietern. **blsk.de/baufi**

Weil's um mehr als Geld geht.





Klassik-Schülerkonzert der Musikschule "Kunstzeit" in Geitelde

Am Samstag, den 5. Juli fand im Geitelder Sportheim unter dem Dach der Dorfgemeinschaft Geitelde (DGG) ein Klassik-Schülerkonzert der Musikschule "Kunstzeit" aus Geitelde statt.

Unter der Obhut der Leiterin Dr. Hande Özyürek präsentierten die Schüler und Schülerinnen ab einem Alter von 5 Jahren ihr Können in einem abwechslungsreichen Programm.

Wir erlebten die Talente der Musikschule bei einem kurzweiligen Konzert auf verschiedenen Instrumenten. Dem interessierten Publikum wurden Stücke auf der Geige, der Bratsche und dem Klavier vorgespielt.

Ergänzt wurde das musikalische Programm durch den Informations – und Verkaufsstand der Braunschweiger Firma Musikalien Bartels und des Geigenbauers Björn Lampe aus Hildesheim. Hier hatte



man die Fachleute direkt vor Ort und konnte Fragen stellen und interessante Informationen erhalten.

Abgerundet durch Kaffee und Kuchen ergaben sich nach dem Konzert im Austausch aufhellende Gespräche und Kontakte.





Sabine Simon



Kinderkleidungs-Basar in Rüningen wieder ein großer Erfolg!

Für Sonntag, den 29. Juni 2025 hatte die Bürgergemeinschaft Rüningen e. V. auf dem Gelände des evangelischen Gemeindezentrums einen Kinderkleidungs-Basar organisiert, der auch schon im Vorjahr großen Zuspruch gefunden hatte. Außer der Kinderkleidung wurde auch gut erhaltenes Spielzeug aller Art angeboten.

Das Wetter war sehr gut, von der Temperatur her fast schon zu gut. Es hatten sich weit über 30 Aussteller angemeldet, die sich nicht nur im großen Saal, sondern auch im Pfarrgarten vor und hinter dem Gebäude platzieren konnten.

Die Organisation war hervorragend und dank einer Ausschilderung konnten alle Aussteller ihren reservierten Platz gut finden.

Der naheliegende Parkplatz und die Straßen im Umfeld waren gut mit Fahrzeugen gefüllt, die nicht nur aus Braunschweig kamen. Offensichtlich hat sich die Qualität dieses Basars schon weit über die Grenzen von Rüningen hinaus herumgesprochen.

Ein großes Lob an die Organisatoren aus der Bürgergemeinschaft Rüningen, die zum Schluss auf einen sensationellen Erfolg ihrer Arbeit zurückblicken konnten und sicher auch im kommenden Jahr wieder zur Stelle sein werden.

Reinhard Scholz













Zur Stärkung aller Teilnehmenden gab es ein reichhaltiges Kuchenbüffet, hier nur ein kleiner Teil. Fotos: Reinhard Scholz

Neuer Vorstand der CDU OV Süd-West

Am 24.06.2025 wählte der CDU Ortsverband Süd-West einen neuen Vorstand.



vl.: Jan Höltje (1. Vorsitzender), Julia Kark (stellv. Vorsitzende und Mitgliederbeauftragte), Paulina Pohler, Timm Sowade, Daniel Dönni und Nicole Bratschke (Beisitzer), Peter Bertram (Protokollführung).



Waldführungen



Bei unserer kostenlosen Führung erhalten Sie alle Informationen zum Thema Waldbestattung.

Termine 2025: 07. + 21. 09. 12. + 26.10.

jeweils sonntags um 11 Uhr (Änderungen vorbehalten)

Kontaktieren Sie uns für weitere Informationen und Ihre Anmeldung: Telefon 05306 - 928 02 59 oder über www.waldbestattung-cremlingen.de

Unsere Führungen sind auch für Menschen mit Gehbehinderungen geeignet.
Der Friedhof ist gut mit dem Auto oder öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar.
Die Buslinie 430 (Braunschweig – Bornum) hält in ca. 600 Metern Entfernung,
der flexo-Bus direkt auf dem Parkplatz Försterei.

Waldbestattung Cremlinger Horn Hauptstraße 40 38162 Cremlingen





Annette Schütze, MdL

Blaulichtwoche in BS

Grünes Licht für das Feuerwehrhaus Geitelde/ Stiddien

Sie sind Tag und Nacht für unsere Sicherheit im Einsatz und garantiert zur Stelle, wenn es brennt: unsere Blaulichtfamilie. Einmal im Jahr besuchen wir SPD-Abgeordnete im Rahmen der Blaulichtwoche Feuerwehren, Polizeistationen und Rettungsdienste in ganz Niedersachsen. Dieses Jahr kamen Feuerwehrkräfte aus ganz Braunschweig zum Meet & Greet mit Innenministerin Daniela Behrens und Oberbürgermeister Thorsten Kornblum nach Stöckheim.

Bei strahlendem Sonnenschein und frisch gegrillten Würstchen tauschten sich Politiker*innen und Einsatzkräfte angeregt über die Situation der Feuerwehren in Braunschweig aus. Zu den angesprochenen Themen gehörten auch die Feuerwehrhäuser im Stadtgebiet. Die Freiwillige Feuerwehr Timmerlah konnte sich bereits 2021 über ein neues und modernes Feuerwehrhaus freuen. Der Neubau mit der 200 Quadratmeter großen Fahrzeughalle, einem zweiten Gebäude mit viel Platz für Umkleide-, Sanitär- und Sozialräume und dem großzügigen Außengelände mit Übungsfläche ist ein Paradebeispiel für moderne Feuerwehrarchitektur. In Stöckheim wurde bereits im April der Grundstein für ein neues Feuerwehrhaus gelegt, dass den modernen Erfordernissen entspricht. Wir konnten den Rohbau besichtigen und uns einen ersten Eindruck über Neuerungen verschaffen. Danke für die Führung über die Baustelle!

Auch für Geitelde/ Stiddien ist ein neues Feuerwehrhaus in Planung. Das ein Neubau notwendig ist, steht schon länger fest. Die alten Gebäude sind für die neuen Fahrzeuge teils zu klein und erfüllen nicht mehr die heutigen Anforderungen an Barrierefreiheit, Umkleiden und Aufenthaltsräume. Das Projekt verzögerte sich jedoch, da sich die Verhandlungen mit dem Eigentümer des Grundstücks, auf dem das neue Gebäude entstehen soll, schwierig gestalteten. Die gute Nachricht ist, dass sich jetzt auf ein Erbbaurecht geeinigt werden konnte. Das europaweite Vergabeverfahren soll Anfang 2026 starten und der Bau des neuen Gebäudes ist für 2028/2029 geplant. Die Gelder für Planung und Bau sind bereits in den entsprechenden Haushaltsplanungen vorgesehen. Auch wenn es noch eine Weile dauert, bis die Freiwilligen Feuerwehren Geitelde und Stiddien ihr neues Heim beziehen können, ist damit die wichtigste Hürde genommen.

Vielen Dank für die Organisation dieses Treffens von Landtag, Kommune und ehrenamtlichen Kameradinnen und Kameraden an die Feuerwehr Stöckheim! Ein tolles Format damit wir in der Politik nah dranbleiben, an den Ehrenamtlichen bei der Feuerwehr und dem, was sie für ihr Amt brauchen.

Als Ihre Landtagsabgeordnete werde ich mich für dieses und weitere Projekte auch weiterhin stark machen und freue mich über Ihre Fragen und Anregungen. Schreiben Sie mir gerne eine Mail an info@annette-schuetze.de oder kontaktieren mein Büro unter 0531 480 98 35.

Ihre Annette Schütze SPD





Exkursion zu einem Lost Place

Es war Mitte Juli, als sich einige Mitglieder der Fotogruppe aufmachten, um Fotos an einem verlassenen Ort zu machen. – Ziel war das ehemalige Kinderkrankenhaus in Harzgerode.

Mit nachlassender Zahl von TBC-Erkrankungen wurde der Betrieb in den 80er Jahren dort eingestellt. Die Gebäude befinden sich etwas außerhalb von Harzgerode. Der Ortsteil nennt sich "Freie Feldlage".

Inzwischen werden einige Räume von einer Wohngruppe bewohnt, deren Angehörige sich um das Areal kümmern, nach und nach einige Räume wieder herrichten und interessierten Besuchern, wie wir es waren, Einlass in die noch brach liegenden Teile des Gebäudes ermöglichen. So ist eventueller Vandalismus ausgeschlossen.

Die Einrichtung des OP-Raumes war zwar nicht mehr vorhanden, aber es gab noch zahlreiche andere Fotomotive und Details. Anbei einige Eindrücke im Bild.

Reinhard Scholz

























Siedler auf Tour

Im Gartenreich Wörlitz

Mitte Juni war es mal wieder so weit, die Broitzemer Siedler fuhren mit einem komplett gefüllten Bus vergnügt nach Wörlitz und hatten dort in Sachsen-Anhalt einen sonnigen Tag. Das Gartenreich Wörlitzer-Park gehört zum Unesco Welterbe und ich kann es nur jedem empfehlen. Anfang der 2000er Jahre waren wir schon mal dort und es sollte in diesem Sommer eine Wiederholung geben.



Es erwartete uns ein großer Landschaftspark mit vielen Eindrücken. Nach einer kleinen Parkführung wurden wir in Gondeln durch die Seenlandschaft gerudert. Anschließend erwartete uns im Brauhaus Dessau ein schmackhaftes Mittagessen und wir konnten uns für den weiteren Tagesablauf stärken.



Danach ging es weiter zum Schloss Mosigkau, auch "das kleine Sanssouci" genannt. Schloss und Park waren ebenfalls gut anzusehen. Unsere letzte Station war dann der Töpfer- und Handwerkermarkt in Köthen.

Die sich entwickelnde Hitze des Tages hat uns am späten Nachmittag schattige Plätze aufsuchen lassen. Ein kühles Getränk in der Nähe der Marktstände war dann für viele der ideale Abschluss.

Burkhard Naujok

für den Vorstand Siedlergemeinschaft Broitzem



Mitteilungen aus dem Bundestag DR. PANTAZIS berichtet

Liebe Braunschweigerinnen, liebe Braunschweiger,

Hinter uns liegen intensive arbeitsreiche Sitzungswochen, in denen viel passiert ist, bevor nun auch für uns Abgeordnete die parlamentarische Sommerpause beginnt. Die letzte Sitzungswoche vor der Sommerpause stand ganz im Zeichen des Bundeshaushalts 2025. Die Beratungen im Bundestag waren intensiv und wichtig. Trotz globaler Krisen setzen wir als SPD-Fraktion klare Schwerpunkte für sozialen Zusammenhalt, wirtschaftliche Stabilität und eine klimafreundliche Zukunft. Ein Haushalt ist immer auch ein politisches Signal. Wir investieren gezielt – in bezahlbares Wohnen, gute Gesundheitsversorgung, Bildung, Infrastruktur und die Energiewende.

Zudem wurde im Bundestag der Einzelplan 15 in erster Lesung beraten – der Haushalt für Gesundheit. Mit 19,3 Milliarden Euro umfasst er über 2,5 Milliarden Euro mehr als im Vorjahr. Das zeigt: Gesundheit bleibt eine politische Priorität. Der Großteil – 14,5 Milliarden Euro – fließt erneut in den Gesundheitsfonds. Damit finanzieren wir unter anderem die beitragsfreie Familienversicherung und Leistungen bei Mutterschaft. Auch Pflege und Prävention werden gestärkt. Es gibt 500 Millionen Euro zusätzlich für die Pflegeversicherung, mehr Geld für Impfstoffbeschaffung, Long-Covid-Projekte und digitale Modellprojekte. Für mich ist klar: Wir investieren gezielt – für eine gerechte, krisenfeste und zukunftsfähige Gesundheitsversorgung.

Des Weiteren tagte der Gesundheitsausschuss in einer Sondersitzung zur Maskenbeschaffung unter Ex-Minister Jens Spahn. Die Sonderermittlerin Dr. Margaretha Sudhof machte erneut zentrale Schwächen deutlich: Fehlende Bedarfsplanung, mangelnde Steuerung und fehlende Transparenz bei Milliarden-Ausgaben. Diese Probleme waren nicht nur operativ, sondern strukturell. In einer Krisenlage wären klare Abläufe und koordinierte Entscheidungen nötig gewesen. Besonders hervorzuheben ist, dass ehemaliger Bundesminister Karl Lauterbach die unabhängige Prüfung durch Dr. Sudhof auf den Weg gebracht hat. Ihre Analyse liefert konkrete Empfehlungen für eine bessere strategische Ausrichtung, die bereits umgesetzt wird. Ein Beispiel: In einem Verfahren konnte der Streitwert von 12 Millionen Euro auf 258.000 Euro reduziert werden. Das zeigt, dass die neue Vorgehensweise rechtlich tragfähig und haushaltspolitisch sinnvoll ist. Persönliche Angriffe gegen Dr. Sudhof sind daher entschieden zurückzuweisen. Wer ernsthaft Aufklärung will, muss unabhängige Arbeit respektieren. Für die SPD-Bundestagsfraktion ist klar: Die Aufarbeitung der Maskenbeschaffung ist notwendig. Die Anhörung war ein weiterer Schritt hin zu einer transparenten Analyse, aus der wir Lehren für künftige Krisen ziehen können.

Liebe Braunschweiger, liebe Braunschweigerinnen,

die Rubrik "Mitteilung aus dem Bundestag – DR. PANTAZIS berichtet" erhebt – wie immer – nicht den Anspruch auf Vollständigkeit. Bei Anregungen, Fragen oder Kritik stehe ich Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung. Mein Wahlkreisbüro befindet sich in der Schloßstraße 8. Meine Braunschweiger Kontaktdaten lauten: Wahlkreisbüro DR. PANTAZIS MdB, 38100 Braunschweig, E-Mail: christos.pantazis@bundestag.de, Telefonnummer: 0531 480 98 22.

Ihr Dr. Christos Pantazis. MdB



Aus der Region, für die Region.

Sprechen Sie mit uns.

Geschäftsstellen Gregor Schote-Siedentop Große Grubestraße $1 \cdot 38122$ BS-Broitzem · T 05 31/8 66 96 60 · gs-broitzem@oeffentliche.de Welfenplatz $6 \cdot 38126$ Braunschweig · T 05 31/69 10 21 · gregor.schote-siedentop@oeffentliche.de















Wir trauern

Am Donnerstag, dem 12. Juni verstarb nach schwerer Krankheit im Alter von 79 Jahren unser beliebtes Mitglied des Filmteams der Dorfgemeinschaft Geitelde, Wulf Wittfoot.

Zu einer Zeit, in der wir bei unseren Arbeiten und Aufgaben immer professioneller werden mussten, stieß Wulli zu uns in das Filmteam. Als studierter Graphikdesigner füllte er genau diese Lücke aus.



Ob es das Erarbeiten der unterschiedlichsten Layouts war oder das zur Verfügungstellen der vielseitigsten Fotos aus seinem unermesslichen Fundus.

Gerne brachte er seinen präzisen Blick für Details und sein fundiertes Grundlagenwissen, welches er sehr gut erläutern konnte, in zahlreiche Projekte ein. Ein Beispiel wäre das Grundgerüst und die Bildbearbeitung für unseren Geitelde Kalender.

Wulli war immer zur Stelle, scheute keine Arbeit und keinen Aufwand, auch am Feierabend. Bei vielen, vielen Sitzungen erfreuten wir uns an seinen Ideen und Vorschlägen. Sein trockener Humor, der gelegentlich dazwischen grätschte, brachte uns oft zum Lachen.

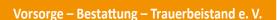
Auch als es ihm gesundheitlich zunehmend schlechter ging, versuchte Wulli,



an den Treffen teilzunehmen und aktiv mitzuwirken.

Nun ist er am Morgen des 12. Juni von uns gegangen. Wir werden ihn und seine besondere Art sehr vermissen.

Mach`s gut Wulli!







Trauerbeistand e.V.

Beratungs- und Begegnungsstätte inkl. Kindertrauergruppe "Patronus"



Telefon 0531 2506760 info@arbor-bestattungen.de www.arbor-bestattungen.de

Lincolnstraße 46 / 47 38112 Braunschweig

Breslauer Straße 20 38122 BS-Broitzem kontakt@trauerbeistand-ev.de www.trauerbeistand-ev.de

Ohne viele Worte





Muttertagsschießen mit Königin Wiebke Ilhan-Meyer



Das Königshaus 2025

vlnr.: Schießsportleiterin Silvia Meyer, Kleiner König Nils Bornemann, Pistolenkönig Holger Obst, Großer König Frank Hermann, Armbrustkönig Wolfram Hock

Vordere Reihe Kleine Königin Jeannine Hermann, Große Königin Kerstin Vogt



Foto: Reinhard Scholz



Die Schützenscheibe 2025 der Freiwilligen Feuerwehr Timmerlah kommt nach Hause

Die diesjährige Feuerwehrschützenkönigin der Freiwilligen Feuerwehr Timmerlah heißt Julia Kark. Üblicherweise werden während des Schützenumzuges die einzelnen Könige geehrt durch das Annageln der jeweiligen Schützenscheibe an deren Wohnhaus. Da Julia in Geitelde beheimatet ist, fand stellvertretend das Annageln zunächst am Feuerwehrhaus in Timmerlah statt.

Die Königin freute sich sehr, dass am 6.8.25 eine Abordnung der Freiwilligen Feuerwehr Timmerlah ihrer Einladung gefolgt ist. Im feierlichen Ornat mit Musik schritt die Gruppe zu ihrem Haus und der Brandmeister Ralf Bellger waltete seines Amtes. Am Ende ließ er es sich nicht nehmen, mittels eines gefüllten Wassereimers zu prüfen, ob die Scheibe auch wasserfest ist. Dank des perfekten Wasserschwalls durften diverse Zuschauer ebenfalls in den Genuss des Wassers kommen.



Foto: Bernd Aumann

Die Veranstaltung klang gemütlich bei Bratwurst, Salaten und Getränken sowie netten Gesprächen aus.

Bernd Aumann, Heimatpfleger

Wir gratulieren

Gnadenhochzeit

- 70 Jahre Ehe - eine tolle Leistung mit Gottes Hilfe

Heinrich und Ingeborg Ritter aus Geitelde haben am 30.07.2025 dieses Gnadenfest begangen.



Foto: Sabine Simon

Mit Familie, Nachbarn und Bekannten haben sie dieses seltene Fest gebührend gefeiert. Die beiden leben nach wie vor seit 1955 in ihrem Haus. Doch nicht nur das, sie sind auch das älteste Ehepaar in Geitelde. Haus und Garten bewältigen beide fast noch eigenständig. Ansonsten helfen gerne ihre Tochter, ihr Schwiegersohn und ihre Enkeltochter. Die Urenkelin überwacht das Ganze.

Im Namen der Stadt Braunschweig gratulierte die stellvertretende Bezirksbürgermeisterin Julia Kark, die zugleich auch Enkeltochter des Jubelpaares ist.

Zusätzlich gratulierte der Vorsitzende der Gemeinschaft für Wohneigentum, Manfred Simon und der Kirchenvorstandsvorsitzende aus Geitelde, Henning

Herzlichen Glückwunsch!

Rühmann.

90 Geburtstag

Am 25.05.1935 wurde Michaela Hasse in Frankfurt geboren. Die gelernte Erzieherin lernte ihren Mann beim Karneval kennen. 1966 baute das Ehepaar Hasse ihr Haus in Geitelde. Drei Kinder machten ihr Familienleben komplett.



Seit Jahrzehnten lebt sie in Geitelde und brachte sich auf vielfältige Weise ein. Sie leitet seit bereits 48 Jahren eine Frauengruppe in der Sankt Bernward Gemeinde in Steterburg. Ebenfalls leitete sie über viele Jahre eine Kindergruppe. Zu den heutigen, längst Erwachsenen, hält sie immer noch Kontakt. Sie ist sehr aufgeschlossen und im Ort und der Nachbarschaft gut vernetzt.

Sie ist stolze vierfache Großmutter und Urgroßmutter. Julia Kark

60. Hochzeitstag Hans-Jürgen und Ruth Müller

Es ist immer sehr schön, wenn es Gratulationswiederholungen gibt, so auch bei Eheleuten Müller. Zum 50. Hochzeitstag haben wir uns getroffen und jetzt durfte ich auch zur Diamantenen Hochzeit gratulieren. Schnell sind die 10 Jahre vergangen.

Hans-Jürgen Müller hat es aufgrund der Bundeswehrzugehörigkeit nach Braunschweig verschlagen, Ruth Müller ist eine gebürtige Broitzemerin und kommt aus der Oststraße. Die ganze Familie, mehrere Generationen, haben damals in dem alten Haus zusammen gewohnt. Familienmitglied Klaus Bruch, sicherlich vielen bekannt, war damals Ehestifter. Er hat Hans-Jürgen Müller zu einem Fest in die damalige Jägerklause (heute Velanidia) in der Brinkstraße mitgenommen und dort hat er seine Frau kennengelernt. Das war am 13.12.1964. Am 31.12.1964 haben sich die zwei verlobt und im Sommer des Folgejahres wurde am

30.07.1965 in Broitzem geheiratet. Das Standesamt befand sich im heutigen Jugendzentrum Schiene in der 1. Etage. Ein Haus, das mit den Jahrzehnten vielfältigen Einsatz fand. Hinter dem Haus war damals ein Festsaal gelegen und es wurden dort viele schöne Feste unterschiedlichster Art gefeiert. Aktiv war man im Sportverein SV Broitzem und im Trimm Club Broitzem.

Da der damalige Arbeitgeber (Westermann, Buchbinderei) zwischendurch auf wackeligen Füßen stand, zogen die beiden nach Baden-Württemberg und beide nahmen eine Beschäftigung im Klett Verlag an. Von 1974 bis 2011 waren sie dort angestellt. Die Zeit in Baden-Württemberg war sehr schön, doch es ist nichts fürs Alter. Da ist Broitzem auf jeden Fall besser geeignet.

Die Eheleute Müller haben eine Tochter und eine Enkeltochter. Letztere gründet jetzt ihre eigene Familie und macht die beiden demnächst zu Urgroßeltern. Sie können es kaum erwarten und freuen sich schon riesig auf die familiäre Bereicherung.



90. Geburtstag Spasenska Möhlen



Am 3. Juni war ich nur kurz bei Frau Möhlen, der Besuch wurde am 4. August 2025 nachgeholt und wir haben gemütlich am

Nachmittag zusammengesessen. Zwischenzeitlich war die Jubilarin zusammen mit ihrer Tochter auf großer Skandinavien-Schiffsreise. Die beiden haben es sich im Urlaub gut gehen lassen und die Reisezeit sehr genossen.

Mit 27 Jahren kam Spasenska Möhlen mit ihrer vierjährigen Tochter aus ihrem Geburtsland Serbien nach Salzgitter. Die Familie dort war sehr arm und eine Unterstützung durch Familienmitglieder oder Behörden gab es leider zu dieser Zeit nicht. Schweren Herzens beschloss sie, nach Deutschland zu gehen, um Arbeit und eine Unterkunft zu suchen. Es gab damals viele Tränen, der Anfang war schwer und sie vermisste ihre Familie sehr.

Die erste Adresse in Deutschland war in Salzgitter und kurze Zeit darauf zog sie nach Braunschweig. Sie arbeitete bei der Deutschen Bundesbahn und diese vermittelte ihr auch eine kleine Eisenbahnerwohnung in der Gartenstadt. Dort ging irgendwann der Ofen kaputt und sie brauchte jemanden, der diesen reparierte. Geld für eine Firma hatte sie nicht und ein junger Kollege bot seine Hilfe an.

Er reparierte täglich, eine ganze Woche lang.

Nach dieser Woche war klar, die beiden waren füreinander bestimmt und haben geheiratet. Zusammen mit der Tochter wurden die drei in Broitzem sesshaft und waren sehr glücklich, doch leider starb ihr Mann viel zu früh. Doch das Leben geht weiter ... Frau Möhlen lebt sehr gern in Broitzem, hat ein schönes kleines Reihenhaus und einen wunderbaren Garten. Blumen sind ihre Leidenschaft. Dankbar ist sie auch für die gute Nachbarschaft, man versteht sich und sieht sich auch oft

Meike Rupp-Naujok

60. Ehejubiläum Gerhard und Helga Schwark

Mein Weg führte mich am 16. Juli zu einem weiteren 60. Ehejubiläum nach Rüningen. Gerhard und Helga Schwark blicken auf 60 wertvolle Ehejahre – wertvoll, wie Diamanten – zurück. Am 16. Juli haben die beiden ursprünglich standesamtlich in Braunschweig geheiratet und am 17. Juli kirchlich.

Helga Schwark kam 1947 nach Rüningen und wohnte mit ihren Eltern in der Unterstraße. Eine schwierige Zeit, die damaligen Dorfbewohner wollten keine Zugezogenen. Später kauften die Eltern ein Grundstück am Leiferder Weg und die Familie fühlte sich dort fortan wohl.

Gerhard Schwark kam als Zwanzigjähriger vom Jadebusen nach Braunschweig und zwar in die Gartenstadt. In der katholischen Kirche St. Hedwig in Rüningen lernten sie sich dann kennen. In der alten Heimat von Gerhard Schwark gab es leider nur sehr wenig Arbeit und so zog er hierher und nahm eine Stelle bei der BMA an. In seinem über 40-jährigen Werdegang in der Braunschweigischen Maschinenbauanstalt arbeitete er sich hoch und war irgendwann hauptsächlich für große Projekte, Baustellen und Kostenkalkulationen im Unternehmen zuständig. Damit verbunden waren auch Reisen über die ganze Welt verteilt.

Seine Frau kümmerte sich erst um die Familie, sie haben drei Söhne, doch leider nur noch zwei Schwiegertöchter (eine ist sehr früh verstorben) und vier wunderbare Enkeltöchter. Nach einer intensiven Familienzeit von 19 Jahren wollte Helga Schwark wieder ins Berufsleben zurück und übernahm bei der katholischen Kirche in Braunschweig die Finanzen im Jugendbereich und hatte hier auch enge Kontakte zum Jugendamt der Stadt Braunschweig. Während der Berufstätigkeit der beiden bauten sie parallel ein familiäres Unternehmen mit auf, welches sehr erfolgreich war und über die ganze Welt Handel betrieb.

Die leider verstorbene Schwiegertochter produzierte in ihrer Heimat Venezuela Kleidung aus Alpakawolle, welche auch auf Messen und in Geschäften angeboten wurde.



Glücklich sind die zwei, wenn ca. einmal im Quartal die gesamte Familie zusammenkommt und alle gemeinsame Zeit in Rüningen miteinander verbringen.











60. Hochzeitstag

Wie die Zeit vergeht? Ich kann mich noch sehr gut an den 50. Hochzeitstag von Werner und Helga Paret erinnern, da hatten sie noch vor 10 Jahren zu einem Treffen in ihr Haus im Elmblick eingeladen. Jetzt stand das nächste große Ehejubiläum an und erneut konnte ich den beiden gratulieren, diesmal zum 60. Hochzeitstag, zur Diamantenen Hochzeit. Allerdings hat sich der Ort in Broitzem geändert, das Haus wurde verkauft und die beiden wohnen jetzt in der Broitzemer Wohnanlage Wohnen mit Zukunft und fühlen sich dort sehr wohl.

Im Jahr 1970 sind sie ursprünglich nach Broitzem gekommen und es war damals ein Erstbezug in ihrem Reihenhaus. Vor ca. 3 Jahren haben sie sich eine Veränderung gewünscht und es standen zwei Wohnobjekte zur Auswahl, eines im

Werner und Helga Paret

Westlichen Ringgebiet und das andere in der Helene-Künne-Allee. Die beiden haben sich dafür entschieden weiterhin in ihrer Heimat Broitzem zu bleiben. Fest verwurzelt mit den Vereinen und Verbänden in denen sie seit Jahrzehnten Mitglied sind. Die Zugehörigkeit zur Kirche war ihnen immer sehr wichtig und



steht an vorderster Stelle. Gemeinsam haben beide im Kirchenchor gesungen und regelmäßige Treffen mit den Vormittagsmännern in der Kirche waren ein fester Bestandteil bei den Vorhaben. Sport nimmt auch einen großen Platz in ihrem Leben ein, auch hier bestehen Mitgliedschaften seit Jahrzehnten. Werner

Paret war z.B. 45 Jahre beim Trimm Club Broitzem, diesen gibt es nicht mehr, aber ein harter Kern trifft sich immer noch regelmäßig. Auch die Treffen mit der Siedlergemeinschaft Broitzem im Verband für Wohneigentum tragen zum Wohlfühlcharakter in Broitzem bei, so berichteten die beiden. Am 9. Juli fand nur erstmal ein kleiner Empfang statt, ein Gottesdienst anlässlich des Ehejubiläums und eine größere Feier folgen in naher Zeit.

Meike Rupp-Naujok

Hochzeitstag Eheleute Miether

Am 11. Juni 2025 besuchte ich in Rüningen Klaus und Renate Miether und durfte herzlich zum 60. Hochzeitstag gratulieren. Im Gepäck die schriftlichen Glückwünsche und eine Blumenschale der Stadt Braunschweig. Der Blumengruß kam sehr gut an, da Frau Miether Blumen über alles liebt und allem Anschein nach auch einen grünen Daumen besitzt. Der Balkon ist mit üppiger Blumenpracht geschmückt.

Miethers blickten mir an der Tür zur Begrüßung strahlend entgegen und ich erwischte mich bei dem Gedanken, ist das das Diamantene Hochzeitspaar, welches ich ehren darf? Sie sind beide Anfang 80, da kann man auch den 60. Hochzeitstag somit gut in Verbindung bringen, allerdings lässt die beiden ihre positive und frische Art viel jünger erscheinen.

Renate Miether ist in

Leiferde bei BS aufgewachsen, Klaus Miether ist waschechter Braunschweiger. Kennengelernt haben sie sich einst im Hotel & Restaurant Zum Starenkasten. Vor 60 Jahren wurde dort jedes Wochenende das Tanzbein geschwungen und es gab wunderbare Rock'n Roll Musik. Die beiden waren nicht zu halten und haben die Abende geliebt und tanzend abgefeiert. Es war damals eine sehr schöne Zeit. Im November im Starenkasten kennengelernt, ganze sieben Monate später geheiratet. Er wusste von Anfang an, das ist die Liebe seines Lebens, die oder keine.

Gemütlich haben wir zusammengesessen und uns über viele Dinge ausgetauscht. So zum Beispiel über ihre letzte Reise, eine Kreuzfahrt, bei der so einiges nicht optimal lief und dabei



sollte es doch eine ganz besondere Fahrt werden. Nach dem Urlaub wurden kurzerhand die guten Koffer verkauft, Flug- und Schiffsreisen wurden von der To-do-Liste gestrichen. Jetzt, einige Monate später, überlegt man, ob nicht doch irgendwann wieder eine kleine Reise angestrebt werden kann. Doch dann müssen neue Koffer her.

Gesundheitlich könnte es besser sein, aber das ist

eine andere Sache. Ich wünsche den beiden alles, alles Gute und Herrn Miether bei seiner anstehenden OP eine gute und erfolgreiche Genesung!

50. ħochzeitstag Ewald und Erika Schmidt

Am 27. Juni 2025 stand eine Ehrung in Stiddien an, dem kleinsten Stadtteil von Braunschweig. Am Nachmittag besuchte ich Ewald und Erika Schmidt und durfte den beiden herzlich zum 50. Hochzeitstag – zur Goldenen Hochzeit – gratulieren. Zum Hochzeitstag waren Familienmitglieder und langjährige Freunde da und wurden vor einem wunderhübsch geschmückten Haus empfangen. Nach guter Tradition alles in Gold gehalten.

Sehr vielen Mitbürgern dürften die beiden sicherlich bekannt sein, sind sie doch gern gesehene Besucher in unseren ortsansässigen Schützenvereinen. Ewald Schmidt war u. a. 33 Jahre Vorsitzender vom Schützenverein Belfort von 1896 e. V. in der Weststadt. Auch in der SPD ist Ewald Schmidt seit Jahrzehnten Mitglied und besucht regelmäßig die Treffen.

Kennengelernt haben sich die zwei bei der Stadt Braunschweig, beide waren dort in der Verwaltung beschäftigt. Ewald Schmidt bei der Bauordnung und Erika Schmidt war im Sozialreferat. Beide sind sich hin und wieder in den Ämtern über den Weg gelaufen und da traf man ganz locker aufeinander. Doch ein Tag im November 1974 war dann ausschlaggebend für den weiteren Lebensweg der beiden. Die zwei saßen sich in der Kantine beim Mittagessen gegenüber und kamen intensiv ins Gespräch. Ab dieser Begegnung wusste Ewald Schmidt bereits, dass seine Erika genau die richtige zum Heiraten ist und es niemand anderen geben kann, um gemeinsam durchs Leben zu gehen. Acht Monate später war dann Hochzeit.

Anfangs wohnten sie noch in Groß Gleidingen und irgendwann ergab sich die Möglichkeit, in Stiddien einen Bauplatz zu erwer-

ben. Kurzum wurde das Bauvorhaben in die Tat umgesetzt und jetzt sind sie bereits 48 Jahre in Stiddien beheimatet. Die Oma



von Ewald Schmidt hatte ebenfalls einen großen Bekanntheitsgrad. Sie war Landhebamme im Bereich Groß Gleidingen und das Einsatzgebiet von Frau Bartels zog sich bis in unsere ehemaligen Dörfer, dem heutigen Stadtbezirk Braunschweig Südwest.

Meike Rupp-Naujok



Geburtstag Frieda Schramm

Seit einiger Zeit wohnt die Geburtstagsjubilarin Frieda Schramm in Broitzem, über 50 Jahre hat sie vorher im Kanzlerfeld gewohnt. Das Haus wurde, nachdem sie verwitwet war, irgendwann zu groß, ihr Sohn hat es übernommen und ist dort eingezogen.



Ursprünglich kommt Frieda Schramm aus Tilsit, im ehemaligen Ostpreußen gelegen. Tilsit befindet sich heute in Russland, direkt an der Grenze zu Litauen. Sie kann sich noch gut an die Landschaft erinnern, leuchtende Getreidefelder soweit das Auge reichte und das blaue Wasser im Kurischen Haff war herrlich. Wann immer es die Zeit zuließ war sie mit weiteren Familienmitgliedern am Strand und tobte im Wasser. Schon früh war sie ein sportbegeistertes Kind und sie liebte die Bewegung, natürlich gehörte rumtoben am Strand dazu.

Der Krieg allerdings nahm ihr die ursprüngliche Heimat und die Kindheit war schlagartig vorbei. Sie musste zusammen mit weiteren Familienangehörigen dieses wunderbare Fleckchen Erde verlassen, welches ihr in so guter Erinnerung ist.

Als sie in Braunschweig angekommen war, dauerte es nicht lange und sie wurde Mitglied im MTV Braunschweig. Dort war sie jahrzehntelang Mitglied und kaum eine Sportart wurde ausgelassen. Neunzehnmal ist Frieda Schramm zu Marathonläufen, auch in anderen Ländern, angetreten. Viele Pokale und Medaillen



im In- und Ausland wurden errungen und schmücken die Wohnung. Alles wunderbare Erinnerungen an die sportlichen Erfolge.

Heute geht sie noch gern spazieren und erfreut sich an ihrem Umfeld in Broitzem.

Familienanzeigen

Braunschweig, im Juli 2025

Unendlich traurig, fassungslos, aber auch dankbar nehmen wir Abschied von

Wulf Wittfoot

Nach schwerer Krankheit wurdest du von deinen Schmerzen erlöst. Wir werden dich nicht vergessen, in unseren Herzen lebst du weiter.

In liebevoller Erinnerung

Der Vorstand und die Mitglieder der Dorfgemeinschschaft Geitelde





Weihnachten kommt immer so plötzlich

Lebendiger Adventskalender Broitzem 2025

Montag, 01.12. bis Dienstag, 23.12.2025

Sie sind herzlich eingeladen!

Es werden wieder Gastgeberinnen und Gastgeber gesucht, die

- werden weder Gastgebernnen und Gastgeber gesucht, die für einen dieser Tage ein Fenster ihres Hauses als Adventskalenderfenster gestalten. an diesem Tag um 18.00 Uhr vor ihrer Haustür Groß und Klein aus der Broitzemer Nachbarschaft begrüßen. eine besinnliche und fröhliche Viertelstunde gestalten.
- für das anschließende Zusammensein vor der Haustür Punsch und Kekse anbieten.

Anmeldungen sind ab sofort gerne möglich Gundula Altendorf, Buchfinkweg 131, Tel.: 87 53 47 E-Mail: gundula.altendorf@gmx.net Christl Schneider, Harzblick 8, Tel.: 287 22 53 E-Mail: christl_schneider@t-online.de

Wir freuen uns, wenn Sie auch in diesem Jahr wieder, oder auch zum ersten Ma beim Lebendigen Adventskalender als Gastgebende dabei sind! Und die Einladenden freuen sich über viele Gäste vor ihrer Haustür!

Ihr Team vom Lebendigen Adventskalender Gundula Altendorf, Petra Börchers, Christl Schneider, Stefanie Wiesner













Regelmäßige Termine

montags

09:00-11:00 Uhr



Paritätisches Familienzentrum Broitzem

Rucksack-Projekt

Alltagsintegrierte Sprach- und Familienbildung Das Projekt Rucksack unterstützt Eltern dabei, die Kinder fit für die Schule zu machen. Gemeindehaus der Versöhnungskirche Broitzem

Große Grubestraße 2a

Anmeldung und Infos: siehe am Ende

14:00 - 17:30 Uhr



Kartenspielkreis Rüningen

Ev. Gemeindehaus, Thiedestraße 28 Canasta, evtl. auch Rommé, mit Kaffeepause. Neue Mitspielerinnen sind willkommen. Info: 0531 87 26 65, Irma Palm

15:00 - 17:00 Uhr



Kirchengemeinde Timmerlah

Krabbelgruppe Timmerlah Gemeindehaus, Kirchstraße 12

Bei Interesse: krabbelgruppe-timmerlah@gmx.de

Ansprechpartner: Lisa Skopp



TSV "Frisch Auf" Timmerlah von 1920 e. V.

Vereinsheim, Kirchstraße 1

Kindertanzgruppe

16:00 Uhr

Alter ca. 4 bis 6 Jahre, kommt einfach vorbei Melania Inglese und Malin Koch

17:30 Uhr - 19:00 Uhr



Jugendfeuerwehr Timmerlah

Alter: 10 bis 16 Jahre

Feuerwehrhaus Timmerlah, Timmerlahstraße 112f

18:00 - 20:00 Uhr



KKSV Timmerlah von 1936 e.V.

Schützenhaus, Tiefe Wiese 6 Schnuppertraining Bogenschießen

Info: bogensport@kksvtimmerlah.de



18:00 - 21:00 Uhr (14-tägig, in den geraden Wochen) Schützenverein "Falke" Geitelde von 1919 e. V.

Schießen mit Armbrust und Blasrohr Geiteldestraße 48

19:30 Uhr



TTC Rot-Weiss Stiddien e.V. Training Erwachsene Sporthalle Timmerlah

20:00 - 21:00 Uhr



Paritätisches Familienzentrum Broitzem

Zumba für Erwachsene mit Mandy Landmann Halle der Kita Farbkleks, Helene-Künne-Allee 9 Anmeldung und Infos: siehe am Ende

19:30 - 22:00 Uhr



Schützenverein Broitzem von 1957 e.V.

Wiesenweg 4b Schießstunden

Interessierte sind willkommen!

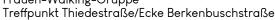
dienstags

09:00 Uhr



Freizeit- und Seniorenkreis Rüningen

Frauen-Walking-Gruppe



9:00 - 12:00 Uhr



AWO Kreisverband Braunschweig e. V. AWO Sprechzeiten der Nachbarschaftshilfen für Rüningen: 0531 89 18 83, Frankfurter Str. 18 für Broitzem, Geitelde, Stiddien, Timmerlah: 0531 84 72 72, Lichtenberger Str. 24

09:30 - 11:00 Uhr



Paritätisches Familienzentrum Broitzem

Nachbarschaftstreff für Ausflüge, Sport, gemeinsames Kochen

Offen für alle, die Lust auf neue Bekanntschaften haben und/oder ihre Deutschkenntnisse verbessern bzw. weitergeben möchten,

Ort: FamZ Broitzem, Große Grubestr. 30 Anmeldung und Infos: siehe am Ende

14:00 - 16:30 Uhr



AWO Seniorenkreis Timmerlah

"Alte Schule", Kirchstr. 10, Timmerlah Anmeldung: 0170 540 19 97 oder bettina.wach.bw@gmail.com

Bei Kaffee und Kuchen miteinander erzählen und sich austauschen, lachen und Spaß haben, Karten oder Gesellschaftsspiele spielen.

14:30 - 16:30 Uhr



Paritätisches Familienzentrum Broitzem

Klein und Groß basteln los Mit Sangyeon und Muna

Ort: Kita Broitzem, Landeshuter Weg 1a Anmeldung und Infos: siehe am Ende

16:00 - 16:45 Uhr (alle 2 Wochen, 26.8., 9.9.) Paritätisches Familienzentrum Broitzem



Musik & Tanz für Kinder von 4 bis 7 Jahren Kita Farbklecks, Helene-Künne-Allee 9 Anmeldung und Infos: siehe am Ende

18:30 - 20:30 Uhr SC 69 Rüningen e. V. Schießtraining

Bezirkssportanlage Rüningen



mittwochs

8:30 Uhr (alle 8 Wochen, 27.8.)



Paritätisches Familienzentrum Broitzem

Erziehungsberatungsstelle vor Ort

Ort: FamZ Büro

Anmeldung und Infos: siehe am Ende

9:00-11:00 Uhr (einmal im Monat, 13.8.,10.9.)



St. Petri Rüningen

Gemeindefrühstück Sie sind herzlich eingeladen.

Im Gemeindezentrum, Thiedestr. 28

10:00 - 11:30 Uhr



Paritätisches Familienzentrum Broitzem

Selbstorganisierter Spielkreis

Gemeindehaus der Versöhnungskirche, Große

Grubestraße 2a

Anmeldung und Infos: siehe am Ende

10:00 - ca. 12:00 Uhr (ca. jd. 3. Mi im Monat, **20.8**.)

Versöhnungskirche Broitzem



Fahrrad-Treff Treffen: vor dem Gemeindehaus an der Kirche

Große Grubestraße 2a Eine ganz gemütliche Radtour mit Zeit zum Klönen Tourabsprache vor Ort

nicht in den Schulferien und bei widrigem Wetter Info: Andreas Dreier, 0163 924 06 94

10:30 - 11:30 Uhr



TSV "Frisch Auf" Timmerlah von 1920 e.V.

Boule-Sparte

Neugierige zum Probespielen sind willkommen. TSV Sportgelände, Kirchstraße Ansprechpartner: Klaus Holzhauer-Wachendorf,

0531 89 25 49

15:00 - 17:00 Uhr



Seniorenkreis Die Unentwegten

Es gibt Kaffee und Kuchen und es wird viel erzählt. Veranstaltungen werden im Voraus auf der Internetseite "Stadtteilheimatpfleger" Broitzem angekündigt. Gemeinschaftshaus Broitzem, Steinbrink 14a

16:00 - 18:00 Uhr



TSV "Frisch Auf" Timmerlah von 1920 e. V. Sprechstunde für Mitglieder und Nichtmitglieder Kirchstraße 1, 0531 84 57 80

16:30 - 20:30 Uhr



KKSV Timmerlah von 1936 e.V. Schützenhaus, Tiefe Wiese 6

Schnuppertraining Bogenschießen 16:30 - 17:30 Uhr Kinder ab 10 Jahre

17:30 - 19:00 Uhr Jugendliche 19:00 - 20:30 Uhr Erwachsene Info: bogensport@kksvtimmerlah.de

17:30 Uhr - 18:30 Uhr



Kinderfeuerwehr Timmerlah

Alter: 6 bis 10 Jahre

Feuerwehrhaus Timmerlah, Timmerlahstraße 112f

18:00 - 19:00 Uhr



Paritätisches Familienzentrum Broitzem

Energy Dance für Jugendliche und Erwachsene Gesundheitssport für jedermann – unabhängig von Alter, Geschlecht und Kondition

Aloha Halle, Friedrich-Seele-Straße 15 Kursleitung: Aušra Kauschkiene Kosten pro Einheit: 5,00 Euro

Anmeldung und Infos unter: siehe am Ende

18:00 - 21:30 Uhr



Schützenverein Broitzem von 1957 e. V. 18:00 - 19:30 Uhr **Jugendtraining** 19:30 - 21:30 Uhr

Wiesenweg 4b



19:00 Uhr - 21:00 Uhr (jd. gerade Kalenderwoche)

Schießstunden

Einsatzabteilung Feuerwehr Timmerlah

Alter: ab 16 Jahre

Feuerwehrhaus Timmerlah, Timmerlahstraße 112f

20:15 Uhr



TTC Rot-Weiss Stiddien e.V. Training Erwachsene Sporthalle Timmerlah



Anmeldung und Infos unter: 0531 87 88 50 18 / 0160 805 77 53 (auch Whatsapp) familienzentrum-broitzem@paritaetischer-bs.de

donnerstags

9:00 - 12:00 Uhr



AWO Kreisverband Braunschweig e.V.

AWO Sprechzeiten der Nachbarschaftshilfen für Rüningen: 0531 89 18 83, Frankfurter Str. 18 für Broitzem, Geitelde, Stiddien, Timmerlah: 0531 84 72 72, Lichtenberger Str. 24

15:00 Uhr (jeden. 1. Do. im Monat)



Versöhnungskirche Broitzem

Treffen der Frauenhilfe

Gemeindehaus an der Kirche, Große Grubestr. 2a Kontakt zum Frauenhilfe-Team über das Pfarrbüro, Tel. 0531 287 31 15

16:00 - 18:00 Uhr



Ortsbücherei Broitzem

Gemeinschaftshaus Broitzem, Steinbrink 14

15:30 Uhr



Kirchengemeinde Timmerlah

Kirchencafé Timmerlah Gemeindehaus, Kirchstraße 12

16:00 - 20:00 Uhr



Offenes Atelier

für Erwachsene mit Aušra Kauschkiene Anmeldung: 0160 97 63 30 52/ausrak@gmx.de

18:00 – 20:00 Uhr (jd. 3. Donnerstag im Monat.)



Versöhnungskirche Broitzem

Nähen und mehr ... Einfach mit der eigenen Nähmaschine und Materialien vorbeikommen. Einsteiger*innen werden gerne unterstützt. Gemeindehaus der Versöhnungskirche, Große Grubestr. 2a

Bitte anmelden und einen kleinen Beitrag zum Buffet mitbringen

G. Junkert, 0531 87 37 71, gudrun.junkert@lk-bs.de

18:00 - 21:00 Uhr



KKSV Timmerlah von 1936 e.V. Training für Luft- und Kleinkalibergewehr Schützenhaus, Tiefe Wiese 6 Info auf www.kksvtimmerlah.de











freitags



9:00 Uhr (jd. 3. Freitag im Monat) Versöhnungskirche Broitzem "Kleiner Gottesdienst" für alle

im Betreuten Wohnen, Helene-Künne-Allee 4

11:00 - 12:30 Uhr



Paritätisches Familienzentrum Broitzem

Offene Eltern-Kind-Gruppe mit Britta Böcker-Meyer Alter von O-3 Jahren, Spaß mit Musik und gute Entwicklung mit Elternberatung verbinden Kita Farbklecks, Helene-Künne-Allee 9 Anmeldung und Infos: siehe am Ende

17:00 - 19:00 Uhr



Schützenverein "Falke" Geitelde von 1919 e. V. Schießtraining Jugend Geiteldestraße 48

18:00 Uhr



TSV Rüningen e. V. Zumba mit Mandy

Gymnastikraum Bezirkssportanlage Rüningen, Leiferder Weg 5a

Anmeldung: geschaeftsstelle@tsvrueningen.de

18:30 - 20:30 Uhr



SC 69 Rüningen e. V. Schießtraining Bezirkssportanlage Rüningen

19:00 - 22:00 Uhr



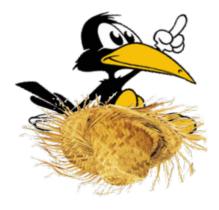
Schützenverein "Falke" Geitelde von 1919 e. V. Schießtraining Erwachsene Geiteldestraße 48

sonntags

14:30 Uhr (jd. 1. Sonntag im Monat) Heimatstube Geitelde Schön, dass Du da bist! Spiele spielen mit Kaffee, Kuchen, Lachen und guter Laune Geiteldestraße 65



Von oben betrachtet ...







... Text vergessen!

Mir sind tatsächlich die Buchstaben aus dem Schnabel gefallen.

kopfschüttel Eure Rabea

Foto des Monats



Der Evolutionsweg ist keine Rennstrecke

Foto: Fabio Sciaraffia

Endlich schnelles Internet









Timmerlah erhält flächendeckend Glasfasernetz

In den letzten Jahren wurden in Braunschweig weite Teile des Stadtgebietes mit Glasfaserkabeln bis in die Gebäude mit FTTH-Technik angeschlossen. Darüber ist dann verlässliches schnelles Internet mit Übertragungsraten bis 1 GB verfügbar. In Timmerlah gleicht die Versorgung mit schnellem Internet aber bisher einem Flickenteppich. Im gesamten alten Ortskern werden die Haushalte über das Koaxial- oder Breitbandkabel für TV, früher Kabelcom, jetzt Vodadone, und über das Kupferkabel der Telekom, und in den neuen Ortsteilen seit 2016 über einen VDSL-Anschluss mit schnellerem Internet von htp versorgt. Einige Haushalte begnügen sich aber immer noch mit dem langsamen Internet über ADSL. In diesem Jahr wurden am nordöstlichem Ortsrand einige Häuser durch die Telekom mit Glasfaser angebunden, wo das Kabel aber genau verläuft, ist unbekannt.





Für viele Bewohner*innen ist dieser Zustand allerdings nicht mehr ausreichend. Sie benötigen weitaus schnelleres Internet, z. B. um Homeoffice zu ermöglichen oder zum Hochladen und Versenden von großen Datenmengen. Leider haben deren Beschwerden über zu langsames Internet sowie störanfällige Telefonanschlüsse bisher nicht viel ausgerichtet. Auch beim Runden Tisch wurde Unmut über das zu langsame Internet laut, so dass der frühere Bezirksbürgermeister Manfred Dobberphul sich nun mit dem Geschäftsführer von htp, Thomas Heitmann, darüber beriet.

In einer Gesprächsrunde am 14. 7., die Manfred Dobberphul in sein Haus einberufen hatte, erklärte Heitmann, dass htp beim Glasfaserausbau mit Deutsche Glasfaser (DG) kooperiert. In Timmerlah soll ein stabiles und leistungsfähiges Glasfasernetz gebaut werden. Voraussetzung dafür ist, dass mindestens 40 %

der Haushalte und Firmen bereit sind, einen Glasfaser-Vertrag über 2 Jahre bei htp oder Deutsche Glasfaser abzuschließen.

Der Glasfaserausbau und damit auch die Verlegung der Glasfaser-Leitung bis ins Haus erfolgt in ganz Timmerlah kostenfrei. Allerdings gilt dieses Angebot nur während der jetzt startenden Nachfragebündelung. Zu einem späteren Zeitpunkt fällt ein Baukostenzuschuss an. Wer sich für einen Glasfaseranschluss von htp entscheidet, profitiert von einem attraktiven Einstiegsangebot:

19,905 € kostet htp Surf & Fon in den ersten 12 Monaten, egal mit welcher Bandbreite. Bei htp gibt es die Anschlüsse mit Bandbreiten von 300, 500 oder 1.000 /Mbit/s.

Die Telekom hatte bereits vor ca. 10 Jahren die Verlegung von Glasfaserkabeln in Timmerlah abgelehnt. Zu teuer! Zum Glück hatte Dobberphul die Firma htp als guten Ersatz gefunden. Diese hatte damals das verlegte Glasfaserkabel von der Weststadt zur Grundschule genutzt und konnte mit dessen Hilfe schnelleres Internet anbieten. htp und DG werden auch zukünftig dafür sorgen, dass in Timmerlah mit dem neuen Glasfasernetz alle Kundenwünsche zufrieden gestellt werden.

Die Koordination in Timmerlah übernimmt Manfred Dobberphul, der neben den kompetenten Mitarbeitern von htp (Telefon 0800 222 91 11, Mo-Sa von 8:00 bis 22:00 Uhr) jederzeit ansprechbar ist.

Bleibt zu hoffen, dass nun der Ausbau des Netzes möglichst schnell gelingt und dass sie mit dem neuen Glasfasernetz zukunftsgerecht und optimal versorgt sein werden.

Am Dienstag, dem 2. September 2025, um 19:00 Uhr, veranstaltet htp für alle BürgerInnen im Restaurant "Zotos", ehemals Gaststätte "Zur Alten Dorfschmiede", Timmerlahstraße 110, einen Info-Abend zur Glasfaserverlegung. Die Einzelberater-Tage, an denen die Hausbesitzer*innen direkt ihr Einverständnis für einen Hausanschluss bekunden können, folgen unmittelbar und finden am 3. 9., am 4. 9., und am 5. 9. jeweils von 15:00 bis 18:00 Uhr im Sportheim des TSV Timmerlah, Kirchstraße 1, statt.

Manfred Dobberphul





Glasfaser für Timmerlah



Beratertage:

3.9. - 5.9. von 15 - 18 Uhr

Sportverein TSV Timmerlah Kirchstraße 1

Vertriebspartner:

Media-Concepts · An der Petrikirche 5 · 05<mark>31</mark>/22006-0 info@media-concepts.de